

Presseinformation

DRK Seniorengymnastikgruppe Herbertingen feiert 30jähriges Bestehen

In einer kleinen Feierstunde konnte das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Sigmaringen das 30-jährige Bestehen der DRK Seniorengymnastikgruppe Herbertingen feiern. Das Jubiläum wurde in einem würdevollen Rahmen im DRK-Heim in Herbertingen mit 34 Teilnehmern sowie mit vielen Ehrengästen gefeiert.

Frau Siglinde Scharfenort als Leiterin der beiden Gymnastikgruppen begrüßte ihre aktiven Senioren sowie die zahlreichen Gäste, vom DRK Kreisverband den Kreisgeschäftsführer Gerd Will, den Stellvertreter Martin Grillenberger, die Haus-Notruf-Beauftragte Marie-Luise Fritz-Beck, den DRK Kreissozialleiter Axel Erhart und seine Frau Maria Erhart, Elmar Schlecker vom DRK Kreisvorstand sowie Eugen Weiß als Bereitschaftsleiter im Gründungsjahr 1981, Bürgermeister Michael Schrenk aus Herbertingen, Pfarrerin Tabea Hartmann von der evangelischen Kirchengemeinde Bad Saulgau – Herbertingen und ganz besonders auch die frühere Leiterin Carla Schuster sowie aus Sigmaringen die DRK-Übungsleiterinnen Elisabeth Kleinmann, Ursula Reinhard und Angelika Maibohm.

Nach den Begrüßungsworten erzählte Alexander Erhart den Gästen Näheres über die Seniorengymnastikgruppe Herbertingen, die im **Jahre 1981** mit Unterstützung der damaligen Kreissozialleiterin Elfriede Hofele gegründet wurde, unter der damaligen Leitung von **Carla Schuster**, die sich an der DRK Landesschule in Pfalzgrafenweiler ausbilden ließ. Leider musste Carla Schuster nach 1 Jahr aus beruflichen Gründen Herbertingen verlassen und übergab **Theresia Dehm** ihr Amt, das sie auch gerne kommissarisch übernahm. In der Zwischenzeit besuchte **Siglinde Scharfenort** die DRK Landesschule mit Erfolg und konnte dann im Herbst 1993 die Gruppe als Übungsleiterin übernehmen. Ende 1993 war die Nachfrage so groß, dass Siglinde Scharfenort eine 2. Gruppe gründete, die bis heute Bestand hat. Zur Zeit gibt es in Herbertingen 2 Gruppen mit 34 aktiven Frauen und Männern, die sich Montags von 14.30 bis 15.30 oder von 16.00 bis 17.00 Uhr im DRK-Heim in Herbertingen treffen. Neben Gymnastik, Tanz, Spiel und Spaß kommt auch der gesellige Teil nicht zur kurz. Es werden Ausflüge, Weihnachtsfeiern, gesellige Zusammenkünfte und vieles mehr veranstaltet.

Anschließend ergriff Michael Schrenk das Wort, lobte das mustergültige Engagement des DRK und die Seniorengymnastikgruppe als Vorreitermodell, ganz im Zeichen der Zeit. Michael Schrenk überreichte Siglinde Scharfenort für ihre Gymnastikgruppen einen Scheck in Höhe von € 100, den sie für ihre Arbeit bzw. für gesellige Zusammenkünfte verwenden kann. Herzlichen Dank an die Gemeinde und an Bürgermeister Michael Schrenk!

Gerd Will lobte das Engagement, erwähnte die Bedeutung von Bewegung, Sport und Spaß, als Gleichgewicht für Körper, Geist und Seele.

Martin Grillenberger zeigte großen Respekt gegenüber den Übungsleiterinnen und den Mitgliedern, für 30 Jahre Seniorengymnastik, für das Engagement und den großen Zusammenhalt innerhalb der Gruppen und gab auch noch einen Überblick über das Gründungsjahr 1981; beispielsweise wurde 1981 der Sport-Fischerei-Verband Herbertingen sowie die Schwarzachtalseen als Naherholungsgebiet gegründet.

Martin Grillenberger bedankte sich recht herzlich beim DRK Herbertingen, für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, federführend sind hier Bruno Bühler als Bereitschaftsleiter und Mario Rilli als Ortsvereinsvorsitzenden zu nennen, die beide aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein konnten.

Martin Grillenberger und Gerd Will bedankten sich ferner bei den Gründungsmitgliedern, sie überreichten dem damaligen DRK Bereitschaftsleiter Herbertingen, Eugen Weiß, ein Präsent als Dank für die Unterstützung während der Gründungsphase; ferner gingen Blumenpräsente an die langjährige Leiterin Siglinde Scharfenort, die die Gruppe seit über 28 Jahren mit viel Freude und Engagement leitet, an die ehemalige Leiterin Carla Schuster sowie an Elfriede Müller, die seit 30 Jahren als aktives Mitglied an der Seniorengymnastik teilnimmt. Theresia Dehm erhält die Blumen nachgereicht, da sie aus gesundheitlichen Gründen an der Feier nicht teilnehmen konnte.

Ein Dank ging auch die Helferinnen Brigitte Langmesser und an Margit Scharfenort, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Eugen Weiß äußerte sich sehr positiv über die Seniorengymnastikgruppe und gab den Gästen einen kurzen Rückblick über die Gründungsphase im Jahre 1981.

Pfarrerin Tabea Hartmann lobte die Seniorengymnastik - Bewegung mit dem Wunsch nach Gesundheit, Heil und gelebtem Leben, dem Glaube an den Herrn. Gymnastik ist wichtig, um den Körper fit zu halten für eine gesunde Seele. Jesus verspricht das Heil, auch wenn der Körper abbaut. Mit ihrer Gitarre stimmte Tabea Hartmann das gemeinsame Lied „Blinde werde sehn, Lahme werden gehn“ an.

Elmar Schlecker lobte das Engagement und den Zusammenhalt der Gruppe; gab einen Rückblick auf den sog. Turnvater, Friedrich Ludwig Jahn (1778 – 1852). Er war der Initiator der deutschen Turnbewegung, ganz nach dem Turnerwahlspruch „frisch – fromm – fröhlich – frei“.

Nach all den Reden, der Stärkung mit Kaffee und Kuchen, konnten die Gäste einen kleinen Einblick in die Seniorengymnastik erhalten, in Form eines Sitztanzes bei flotter Musik, den Siglinde Scharfenort mit einigen Aktiven der Gruppe einstudiert hatte. Sie erhielten großen Beifall.

Die Gäste wünschten Siglinde Scharfenort sowie den aktiven Mitgliedern alles Gute und hoffen auf viele weitere Jahre mit der DRK Seniorengymnastikgruppe Herbertingen.

Bei einem kleinen Imbiss entwickelten sich noch viele gute Gespräche.

Marie-Luise Fritz-Beck